

Russische Filmabende mit Eva Binder und Ksenia Scharr

Zeit: Montag, 19:00 Uhr

Ort: Russlandzentrum (Herzog-Friedrich-Straße 3, 1. Stock)

Schwerpunktthema im WS 2014/15: Gewinner des wichtigsten russischen Filmfestivals Kinotavr (Sotschi)

20.10.2014

Izobražaja žertvu (Das Opfer spielen)

Russland 2006; 95 Min., Russisch mit deutschen Untertiteln

Eine spritzige Komödie voller absurder bis makabrer Szenen nach dem gleichnamigen Theaterstück der Gebrüder Presnjakov. Ein Studienabbrecher, der sein pubertäres Benehmen immer noch nicht überwunden hat, stellt bei den Tatrekonstruktionen für ein kriminalistisches Team das Opfer der Verbrechen dar.

Regie: Kirill Serebrennikov; Hauptpreis Kinotavr 2006

01.12.2014

Volčok (Wölflein)

Russland 2009; 86 Min., Russisch mit englischen Untertiteln

Eine dramatische Beziehungsgeschichte: eine Mutter und ihre vernachlässigte Tochter, die wie ein kleines Wölflein mit der Sehnsucht nach menschlicher Wärme und Liebe aufwächst. Die Kette der Fehlentscheidungen, die die beiden trennen und verbinden, ist so endlos und ziellos, wie die Bewegungen eines Kreisels (russisch: volčok).

Regie: Vasilij Sigarev; Hauptpreis Kinotavr 2009

12.01.2015

Peremirie (Waffenstillstand)

Russland 2010; 98 Min., Russisch mit englischen Untertiteln

Der Film trifft den Nerv der russischen Provinz: die wehmütige Schönheit der Natur, die Schutzlosigkeit der Menschen und ihr ungebrochener Lebenswille, der alle Hürden überwindet.

Regie: Svetlana Proskurina; Hauptpreis Kinotavr 2010

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Die Filmabende finden im Rahmen der Lehrveranstaltung 612013 „Ausgewählte Bereiche der russischen Kultur: Der russische Film von den Anfängen bis heute“ und in Zusammenarbeit des Vereins „Russkij Dom“, des Instituts für Slawistik und des Russlandzentrums der Universität Innsbruck statt.